

1993

SIGRAFLEX®

50

1972
2022

Weltneuheit SIGRAFLEX® HOCHDRUCK: Kleberfreie Graphitdichtungsplatte mit Glattblechverstärkung für höchste Ansprüche an Dichtheit und Mechanik

Bereits in den 1980er Jahren hatte sich die spießblechverstärkte, imprägnierte Graphitdichtungsplatte SIGRAFLEX® UNIVERSAL im Markt etabliert - als leistungsstarkes Produkt zum Abdichten von Rohrleitungen und Behältern u. a. in Chemie, Petrochemie und Kraftwerken.

Der Markt verlangte damals aber auch nach glattblechverstärkten Graphitplatten - für Anwendungen, die dünnere Dichtungen erfordern, wie z. B. in Armaturen und Pumpen. Diese haben zudem den Vorteil, dass sie leichter zu verarbeiten sind.

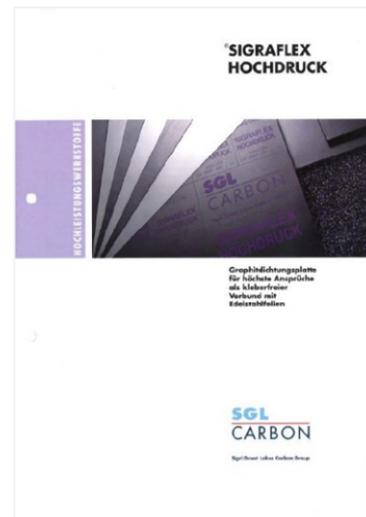
Daraufhin brachte SIGRI im Jahr 1991 erstmals eine glattblechverstärkte, geklebte Dichtungsplatte auf den Markt: SIGRAFLEX ECONOMY. Wie UNIVERSAL ist ECONOMY seitdem bis heute Stand der Technik und ein wichtiger Bestandteil unseres Portfolios.

Im nächsten Schritt arbeitete das SIGRAFLEX-Entwicklungsteam unter der Leitung von Alfred Hirschvogel daran, einen Verbund zwischen Graphit und Blech zu entwickeln, bei dem der Kleber nicht zu einer Reduzierung der maximal zulässigen Flächenpressung führt.

Besonders Silvia Mechen konzentrierte sich auf diese Aufgabe und konnte nach zahlreichen Versuchsreihen im Jahr 1993 einen Erfolg vermelden: Die neue einzigartige SIGRAFLEX HOCHDRUCK-Technologie war geboren!

Damit entsteht ein hochfester kleberfreier Verbund aus sehr reinen Graphit- und Edelstahlfolien. HOCHDRUCK-Platten sind bis 250 bar belastbar und erfüllen höchste Ansprüche an die Dichtheit. Die Flachdichtungen sind zudem extrem sicher und zuverlässig. HOCHDRUCK gehört bis heute zu den Spitzenprodukten in unserem Portfolio und hält nach wie vor, was ihr Name verspricht.

Titelblatt des Technischen Datenblatts SIGRAFLEX HOCHDRUCK der SGL Carbon (Sigri Great Lakes Carbon)



Die SIGRI-Entwickler arbeiteten zudem in den 1980er und 1990er Jahren nicht nur ständig daran, neue Produkte mit weiteren einzigartigen Eigenschaften hervorzu- bringen, sondern auch an Weiterentwicklungen der bestehenden Pro- dukte, um unseren Kunden auch damit noch mehr Perfor- mance und Service zu bieten.

Ein großer Schritt wurde hier mit der erfolgreichen Entwick- lung eines Verfahrens zur Bedruckung der Graphitplatten er- macht. Darüber hinaus wurde dafür eigens eine Farblogik de- finiert: Jede SIGRAFLEX-Platte wird mit einer anderen Farbe und zusätzlich mit dem genauen Plattentyp bedruckt und lässt sich so eindeutig identifizieren. Damit können Endkun- den den Einsatz falscher Materialien und somit Störfälle bes- ser vermeiden.

Nicht nur bei den SIGRAFLEX-Produkten, sondern auch bei SIGRI ergaben sich in den 1990er Jahren Veränderungen. Durch zahlreiche Zukäufe und Beteiligungen hatte sich das Unternehmen seit 1967 zu einem Firmenverbund, der SIGRI- Gruppe, entwickelt. Zu Beginn des Jahres 1989 übernahm die Hoechst AG die Gruppe vollständig.

Hoechst wollte das SIGRI-Geschäft globaler aufstellen und mehr Marktmacht gewinnen. Am 6. Februar 1992 kam es da- her zum Zusammenschluss mit dem US-Unternehmen Great Lakes Carbon Corp.: Die Geburtsstunde der neu gegründeten Gesellschaft Sigri Great Lakes Carbon GmbH – kurz SGL Carbon – wurde verkündet.